

21. bis 23. Mathematik-Olympiade SCHweinfurt

Trotz mancher Pandemie-bedingter Hürde gelang es in den letzten Schuljahren doch einigen Schülerinnen und Schülern, an der Mathematik-Olympiade SCHweinfurt teilzunehmen. Als Ableger der Fürther Mathematik-Olympiade handelt es sich hierbei um einen reinen Hausaufgaben-Wettbewerb, bei dem die sorgfältige und gründliche Ausarbeitung von mathematisch-kreativen Lösungswegen im Vordergrund steht.

Die Preisverleihungen bezüglich der Schuljahre 19/20 sowie 20/21 wurden (zum Teil mehrfach) verschoben, und konnten nun endlich zusammen mit der Preisverleihung 21/22 durchgeführt werden: Aus organisatorischen Gründen ins Schulfest integriert, konnten sich sämtliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Klassenzimmer der 5c bei Dosenwerfen und Zuckerwatte ihren wohlverdienten Preis (Gutschein der Buchhandlung Collibri, SW) bzw. Trostpreis abholen. Wobei es sogar eine Mehrfach-Gewinnerin und einen Mehrfach-Gewinner gab, die dann gleich doppelten Grund zur Freude hatten! Nachfolgend die Ergebnisse der Preisträger im Überblick:

Schuljahr 19/20

Anna Benkert (7b) mit einem 1. Preis,
Paula Rensing (6a) mit einem 2. Preis
und Paul Markert (6a) mit einem 3. Preis.

Schuljahr 20/21

Fabio Korn (7b) mit einem 1. Preis,
Anna Benkert (8b) mit einem 2. Preis
und Maria Vollmer (6b) mit einem 3. Preis.

Schuljahr 21/22

Marino Korn (5d) mit einem 1. Preis,
Fabio Korn (8b) mit einem 1. Preis (sic!)
und Aspasia Kreier (6c) mit einem 2. Preis.

Herzlichen Glückwunsch euch allen und weiter so! Eure Ausarbeitungen waren spitze!

Peter Maul, im Namen der Fachschaft Mathematik sowie der gesamten Schulfamilie